

Univ.-Prof. Dr. med. Marianne Dieterich, FANA, FEAN

Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats seit 2014



ehem. Direktorin der Klinik und Poliklinik für Neurologie
am Klinikum Großhadern, Ludwig-Maximilians-Universität
München

Quelle: privat

Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse:

1975 - 1981	Studium der Humanmedizin an der Ruhruniversität Bochum (Vorklinischer Teil), an der Universität Essen (Klinischer Teil)
1978 - 1981	Promotion: Neurochirurgische Universitätsklinik Essen
1981 - 1982	Klinik für Neurochirurgie, Alfried Krupp Krh. Essen
1982 - 1984	Klinik für Neurologie, Alfried Krupp Krh. Essen
1984 - 1992	Klinik für Neurologie, Ludwig Maximilians Universität München
1992	Habilitation für Neurologie und klin. Neurophysiologie an der LMU München, Ernennung zur Privatdozentin
1992 - 1995	Heisenberg-Stipendium der DFG
1993 - 1994	Tierexperimentelle Arbeiten im Zentrum für Otoneurologie der Neurologischen Klinik, Kantonsspital Zürich, Schweiz
1995 - 2001	Universitätsprofessorin (C3) und Leiterin der Klin. Forschergruppe der DFG „Vestibuläres System und Okulomotorik“, Klinik für Neurologie, Ludwig-Maximilians-Universität München
2001 - 2008	Universitätsprofessorin (C4) und Direktorin der Klinik und Poliklinik für Neurologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JoGu)
2002 - 2008	Sprecherin Interdisziplinäres Schmerz-Therapie Zentrum der JoGu Mainz
2006 - 2008	Sprecherin des Schwerpunkts Klinische Neurowissenschaften am Klinikum der JoGu Mainz
2008 - 2022	Universitätsprofessorin (C4/W3) und Direktorin der Klinik und Poliklinik für Neurologie mit Friedrich-Baur-Institut für Muskelkrankheiten, Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München
2012 - 2019	Board of Directors, Vorstandsmitglied des Deutschen Zentrums für Schwindel und Gleichgewichtsstörungen-IFB (BMBF)
seit 2019	Stellver. Leiterin des Deutschen Schwindel- und Gleichgewichtszentrums (DSGZ) an Klinikum der LMU München

2012 - 2023	Scientific Board Member, Research Coordinator and Principal Investigator, Munich Cluster for Systems Neurology-SyNergy (DFG)
seit 01/2023	Stiftungsprofessur für Neurowissenschaften

Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeiten:

- Bildgebung (strukturelle und funktionelle MRT, PET, EEG, MEG) der Interaktion verschiedener sensorischer Systeme im Kortex, deren Alterungsprozesse und Veränderungen bei Erkrankungen
- Klinische Neurophysiologie und Hirnstammdiagnostik
- Diagnostik und Therapie von Schwindel, Gleichgewichts-, Raumorientierungs- und Navigationsstörungen sowie Störungen der Augenbewegungen
- Repräsentation des vestibulären Systems im Thalamus und Kortex beim Tier und Menschen
- Kompensation und Substitution von Läsionen im peripheren und zentralen vestibulären System bei Tier und Mensch
- Vestibuläres System und Kognition, Emotionen, höhere vestibuläre Hirnfunktionen und multisensorische Integration unter Berücksichtigung der Rolle des vestibulären Kortex
- Analyse der kortikalen Verarbeitung von Selbst- und Objektbewegungswahrnehmung und 3-dimensionaler Orientierung im Raum
- Studien zur Messung der Effekte der Schwerkraftmesser (Otolithen) und Nackenrezeptoren für die Stabilisierung der Augenbewegungen und der Wahrnehmung unter Bedingungen der Schwerelosigkeit (MIR Missionen 1995/96 und 1997/98)
- Rolle von verschiedenen Kleinhirnstrukturen sowie Thalamusarealen bei der Koordination von Augen, Kopf und Körper im Raum
- 3D-mathematische Modelle zur Darstellung der inneren Repräsentation von Raum und Navigation, Simulation von Defiziten des vestibulo-okulären Reflexes
- Funktionelle/somatoforme Störungen wie insbesondere funktioneller primärer und sekundärer phobischer Schwindel sowie Gangstörungen
- Vestibuläre Migräne: Klinisches Bild, neurophysiologische Befunde und bildgebende Studien zum Verständnis der Mechanismen im Kortex und Innenohr

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen:

2001 - 2009	Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie und funktionelle Bildgebung (DGKN)
2008 - 2009	Präsidentin der DGKN
2011 - 2014	Executive Committee Member European Neurological Society (ENS)
seit 2013	Delegate ENS
seit 2014	Delegate of the European Academy of Neurology (EAN)

- 2015 Mitglied des Akademischen Beirats der Max-Planck-Gesellschaft Martinsried
2017 Mitglied der Bay. Akademie der Wissenschaften, München

Mitgliedschaften in Beratungsgremien:

Bei Zeitschriften, Editorial Boards (seit):

- 1998 Klinische Neurophysiologie
1999 European Neurology
2002 - 2022 Annals of Neurology
2003 Neuro-Ophthalmology
2005 - 2015 Journal of Neurology
2007 Deutsches Ärzteblatt
2009 Fortschritte der Neurologie und Psychiatrie (Herausgeber 2015/2016)
2014 Journal of Neurophysiology
2014 Aktuelle Neurologie
2015 Frontiers in Neurology, Section Neuro-otology
2020 Neurology

Mitgliedschaften in Aufsichtsräten:

- 2010 - 2019 Mitglied des Aufsichtsrats des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus
Dresden an der Technischen Universität Dresden
2011 - 2015 Mitglied des Hochschulrats der TU Dresden

Auszeichnungen:

- 1997 Hedon Preis für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Neurobiologie
des vestibulären Systems
1999 Vertigo-Preis der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN), Magdeburg,
für langjährige wissenschaftliche Arbeit zum Thema Vertigo und vestibuläres
System
2000 Elfriede-Aulhorn Preis für Neuro-ophthalmologie der Deutschen
Ophthalmologischen Gesellschaft, Berlin, für hervorragende Leistungen in der
klinischen Neuro-ophthalmologie: Topographic diagnosis by vestibular ocular
motor disorders
2004 Hallpike-Nylén Preis der Internationalen Bárány Gesellschaft für langjährige,
herausragende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Klinischen
Neuro-Otologie.
2011 Auszeichnung der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie und
Funktionelle Bildgebung (DGKN) für hervorragende Lehre und Fortbildung

- | | |
|-----------|--|
| seit 2012 | Mitglied der Jury des Galenus-von-Pergamon-Preis, Deutschland |
| 2013 | Auszeichnung als Corresponding Fellow of the American Neurological Association (FANA) |
| 2015 | Auszeichnung als Corresponding Fellow of the European Academy of Neurology (FEAN) |
| 2022 | Auszeichnung der Deutschen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie und Funktionelle Bildgebung (DGKN) für das Lebenswerk |

[Stand 05.06.2024]